DRESDNER STADTTEILZEITUNG AUSGABE 1/2019

Blasewitzer Zeitung

Blasewitz Gruna Johannstadt Seidnitz Striesen Tolkewitz

Sie haben die Wahl

Erstmals werden zur Stadtratswahl am 26. Mai die Stadtbezirksbeiräte gewählt, die Volksvertreter vor Ort. Bisher hatten diese Gremien eher beratende Funktion. Jetzt werden ihnen weitreichende Aufgaben und Verantwortung übertragen. Z. B. können sie über die Förderung von Vereinen und Verbänden oder von Veranstaltungen zur Heimatpflege bestimmen. Das Budget beträgt 10 Euro pro Einwohner, im Stadtbezirk Blasewitz sind das 890.000 Euro. Wer eine gute Idee hat, wofür das Geld in den Stadtteilen eingesetzt werden sollte, kann an den Stadtbezirksbeirat einen Antrag stellen. Sollen die Grünflächen öfter gepflegt oder ein Kinderfest gefeiert werden? Sprechen Sie mit Ihren Volksvertretern vor Ort.

Ihre Christine Pohl

ERSTES WEISS IM neuen Jahr in Blasewitz: Die achtjährige Amber nutzte die Chance, kratzte ein paar Flocken zusammen und baute einen kleinen Schneehasen. Ein paar Stunden später erinnerte nur noch ein nasser Fleck an ihn... Foto: Pohl

2019: Neubau, Brückensanierung, Wahlen

Im Gespräch mit Stadtbezirksamtsleiterin Sylvia Günther

Was hält das neue Jahr im Stadtbezirk Blasewitz bereit? Darüber gibt die Stadtbezirksamtsleiterin Sylvia Günther Auskunft.

■ Große Investitionen im Bereich Bildung prägten das Jahr 2018. Höhepunkt war die Einweihung des Schulcampus in Tolkewitz am 26. Februar. Welche „Großbaustellen" erwarten uns in diesem Jahr?

Größere Schulneubauprojekte sind uns neben der Fertigstellung des Alumnats für den Dresdner Kreuzchor, Ermelstraße 1, und der Errichtung der Einfeldsporthalle des Christlichen Sozialwerks an der Dornblüthstraße 31 derzeit nicht bekannt. Die laufenden Arbeiten zur Sanierung und Erweiterung der 44. Grundschule in Tolkewitz werden fortgesetzt. Planmäßig sollen sie im Februar 2020 beendet werden. Für die 51. Grundschule „An den Platanen" werden die Planerleistungen für den Neubau einer Schulsporthalle sowie den Umbau der alten Sporthalle zu einer Mensa ausgeschrieben. Baubeginn ist voraussichtlich 2021. Auch für den Schulstandort Berthelsdorfer Weg werden 2019 Planung und Ausschreibung vorangebracht. Hier soll zusätzlich zum bestehenden Schulgebäude 2020 ein Interimsgebäude errichtet werden. An dem Standort startet zum Schuljahresbeginn 2019/20 das Gymnasium Dresden-Elbisch-Ost (LEO). Es soll später an den Standort Bodenbacher Straße umziehen, wenn dort der Neubau fertig ist.

Im Bereich des privaten Wohnungsneubaus werden noch vorhandene Lücken bebaut. So entstehen an der Stübelallee zwei neue Mehrfamilienhäuser der VONOVIA. An der Karasstraße/Naumannstraße wird das Projekt „Karasvillen" mit seniorengerechten Wohnungen verwirklicht. Geplant ist, auch die denkmalgeschützte „Bismarckvilla" zu sanieren.

■ Welche Projekte sind im Rahmen des Sozialen Wohnungsbaus geplant?

Die kommunale Wohnungsbaugesellschaft „Wohnen in Dresden" (WiD) wird an der Alemannenstraße 31a/Ecke Wittenberger Straße 33a zwei Wohngebäude mit insgesamt 35 Wohneinheiten errichten. Die Baugenehmigung dafür wurde bereits im April 2018 erteilt. Eine Baugenehmigung liegt auch für das Bauvorhaben Kipsdorfer Straße/Ecke Schaufußstraße vor. Dort soll ein Wohngebäude mit 27 Wohneinheiten entstehen.

■ 2018 feierte die Loschwitzer Brücke ihr 125-jähriges Bestehen. Wann geht es mit der Instandsetzung weiter?

Der unterstromige Fußweg des Blauen Wunders soll von März bis Dezember in Ordnung gebracht werden. Dabei wird u. a. der alte Gussasphalt entfernt und ein neuer Kunstharzbelag aufgetragen. Sämtliche Stahlbauteile des Gehwegs erhalten einen neuen Korrosionsschutz. Während der Bauarbeiten ist der Fußweg gesperrt.

■ Im Dezember erfolgten Baumfällungen im Spitzahornwäldchen am Elbradweg. Welche Fortschritte gibt es bei diesem naturnahen Spieltreff?

Die Baumfällungen wurden von der Forstbehörde aus Sicherheitsgründen veranlasst. Jetzt ist der Blick aus dem Wäldchen auf die Elbwiesen freier geworden. Das Projekt „naturnaher Spieltreff" wird weiter vorangetrieben, unter Beteiligung vieler Akteure. *(weiter Seite 6)*

Technik Ambiente
LOEWE.
SONOS
sky-Partner
Technik Ambiente GmbH
Hauptstr. 29 · 01097 Dresden
Tel. 0351 - 48100253
www.technikambiente.de
Mo - Sa 10:00 - 19:00 Uhr
25 Jahre Jubiläum

DER HÖRGERÄTELADEN
BESSER HÖREN!
Stübelallee 55
Pädakustik
0351 250 90 06
Pfotenhauerstraße 41
0351 210 44 88
www.der-hörgeräteladen.de

Gold-Ankauf
Barren Gold
Ringe, Ketten, Uhren
Zahngold, Barren
zu Höchstpreisen!!!
Goldschmiede Kipper
Pirnaer Landstraße 158
Zwinglistraße 40
www.goldschmied-kipper.de

Unsere Themen

- Geschichtsmarkt S. 2
- Fitness S. 3
- **Elbeschwimmen** S. 4
- Engagement S. 5
- Blaues Wunder S. 6
- Mobilität S. 7
- Handel S. 8

... und mehr!

Dresdner Winterzauber
AUF DEM ALTMARKT
25.1. 10.3.

Winter-Ticket
5er Karte GRATIS
Fühl Dich NEU
INJOY med
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS
MEHR AUF SEITE 3

„Das grüne Dresden“

24. Kolloquium Dresdner Stadtteilgeschichte

Dresden besticht durch nicht nur durch Kunst und Kultur, sondern auch durch seine vielen grünen Oasen. Ob charakteristische Einzelbäume oder Waldpark in Blasewitz, ob Großer Garten, „Kohlrabi-Insel“ oder Rosengarten am Elbufer – viele Akteure tragen dazu bei, dieses Grün zu erhalten. Ideen und Zielsetzungen, die dahinter stecken, ist Thema des 24. Kolloquiums Dresdner Stadtteilgeschichte, das am 26. Januar, 10 bis 16 Uhr, im Stadtmuseum stattfindet.

Das Programm ist breit gefächert. Es geht u. a. um religiös motivierte Gedenkbäume wie die Lutherbäume, um Parkgründungen des 19. Jahrhunderts und um die Kleingartenanlagen der Stadt. Berichtet wird, wie der Gärtner Karl Friedrich Bouché im Großen Garten ganz professionell wirkte und was den Verein Volkswohl mit dem Albertpark verbindet. Als grünes Kleinod wird der Friedhof in Dölzschen vorgestellt. Über die Entstehung und Entwicklung des Rosengartens am Königsufer berichtet Jens Zappe. Große Wirkung entfalten die vielen Kleinartenanlagen des Stadtverbandes Dresdner Gartenfreunde, aber auch die Internationalen Gärten in der Johannstadt. *(StZ)*

100 Jahre Frauenwahlrecht

Bis zum 17. Februar zeigt das Stadtmuseum Dresden, Wilsdruffer Straße 2, eine Sonderausstellung zum Thema „Frauen wählen in Dresden – 100 Jahre Frauenwahlrecht“. Vorgestellt werden die ersten 15 Dresdnerinnen, die 1919 in die Parlamente auf Reichs-, Länder- und kommunaler Ebene gewählt wurden. In der Treppenhausgalerie ist auch eine Auswahl frauenbezogener Wahlwerbung aus den Beständen des Stadtmuseums zu sehen. Vor 100 Jahren durften Frauen in Deutschland erstmals wählen und gewählt werden. *(StZ)*

Sport und Tourismus im Fokus des 15. Geschichtsmarkts

Der 15. Markt für Dresdner Geschichte und Geschichten lädt am 23. und 24. Februar ab 10 Uhr in die Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden (SLUB). An diesem Wochenende treffen sich Hobbyhistoriker aus Dresden, um ihre Forschungsergebnisse zur Stadt- und Regionalgeschichte zu präsentieren, aber auch, um ihre Vereine vorzustellen. Dabei steht die Historie von Sport und Tourismus im Mittelpunkt. Rund 60 Gruppen und Stadtteilhistoriker beleuchten das Thema von ganz verschiedenen Seiten. Besucher können zudem in den zum Verkauf angebotenen historischen Postkarten und Büchern sowie in Publikationen der Aussteller stöbern.

„Wir haben ja in Dresden eine reiche Sportgeschichte mit vielen herausragenden Athleten“, sagt Klaus Brendler, Vorsitzender des Dresdner Geschichtsmarkt e. V. „Ich denke da natürlich an den Fußball, aber auch Wasser-, Pferde- und Flugsport sowie Klettern sind Sportarten mit langer Tradition im Elbtal.“ Brendler selbst hat sich beispielsweise mit der Geschichte des TSV Rotation beschäftigt und weiß über einen brillant Schach spielenden Bäckerssohn aus Pieschen oder die 1961 auf der Roten Weißeritz ausgetragenen Kanu-Weltmeisterschaften in Hainsberg (heute Freital) zu berichten.

In Sachen Tourismus könne es beispielsweise um Aussichtstürme oder historische und aktuelle Ausflugsgaststätten gehen, um grüne Oasen in der Stadt oder um die touristische Nutzung des Großen Gartens, zählt Vereins-Vize Holger Rohland auf.

Ein Thema ist beispielsweise der Bau des Wolfshügelturms in der Dresdner Heide 1912.

Nachdem der 14. Geschichtsmarkt 2018 erfolgreich erstmals in der SLUB stattfand, werden die Veranstalter auch 2019 wieder den Veranstaltungssaal der Bibliothek nutzen. Der Geschichtsmarkt hatte zuvor neun Mal seinen Schauplatz im Foyer der Informatikfakultät der TU Dresden. Um die überwiegend älteren Vereinsmitglieder von den kräftezehrenden Auf- und Abbau-Arbeiten zu entlasten, kooperieren die Organisatoren nun mit der SLUB und zogen in deren Räume um.

„Wir waren mit dem ersten Markt in der SLUB sehr zufrieden“, schätzt Rohland ein. „Die Zusammenarbeit mit der SLUB hat prima geklappt, der Platz hat für alle Aussteller gereicht, die Historiker haben die familiäre Atmosphäre gelobt, und die Gäste sind uns auch am neuen Ort treu geblieben. Besonders auf die von der SLUB angebotenen Führungen durch einzelne Sammlungsbereiche haben wir sehr gutes Feedback bekommen.“ *(StZ/K.B.)*

www.geschichtsmarkt-dresden.de

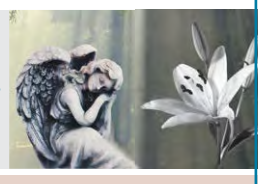
DRESDNER DG GESCHICHTS MARKT

SAXONITAS
BESTATTUNGSDIENST
würdevolle Bestattungen
aller Art zum Tiefpreis
Erd · Feuer · See · Natur
Sozial · Anonymbestattungen
komplett ab 999,-
24h 0351 500 747 07
Kesselsdorfer Str. / Ecke
Rudolf-Renner-Str. 55, 01159 Dresden
www.saxonitas.de

Letztes Geleit

Ein Dresdner Familienunternehmen
TORSTEN GAUMERT
BESTATTUNGEN
Tag und Nacht dienstbereit
Keglerstr. 4 01309 Dresden
Tel. (0351) 312 93 00 Fax (0351) 312 93 01
Saarstr. 1 01189 Dresden
Tel. (0351) 424 75 90
Herzberger Str. 30 Eing. Prohliser Allee 01239 Dresden
Tel. (0351) 404 37 82
DEM LEBEN EINEN WÜRDIGEN ABSCHIED GEBEN

Daniela müller BESTATTUNGEN seit 1990
01279 Dresden, Wehlener Str. 9
Tel. (0351) 254 44 44, Fax: (0351) 254 44 16
01705 Freital, Dresdner Str. 285
Tel. (0351) 649 48 88, Fax: (0351) 649 48 80
www.mueller-bestattungen.com

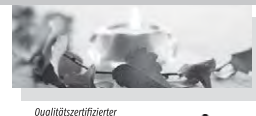


NATURRUHE Friedewald GmbH
Bestattungswald Coswig
„Wir beraten Sie gerne über die Möglichkeiten der letzten Ruhe im Friedewald.“
Kundenbüro:
Mittlere Bergstraße 85
01445 Radebeul
(Termine nach Vereinbarung)
Telefon: 0351-32350529
Mobil: 0172-8833166
Parkplatz Bestattungswald:
(gegenüber) Kreyernweg 91
01445 Radebeul
kontakt@naturruhe-friedewald.de
www.naturruhe-friedewald.de

W. Bestattungshaus Billing GmbH
www.bestattungshausbilling.de
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Zschachwitz Tel.: 2 01 58 48
Blasewitz Tel.: 3 17 90 24
Strehlen Tel.: 4 71 62 86
alle Telefone Tag und Nacht erreichbar

BESTATTUNGSHAUS DRESDEN-OST
Wir sind zuverlässig, flexibel und zukunftsorientiert in allen Vorsorge- und Bestattungsangelegenheiten
Schlüterstraße 48, 01277 Dresden
☎ 3 16 08 14
www.bestattungshaus-dresden-ost.de
Unsere Gaststätte bietet Ihnen einen würdigen Abschluss Ihrer Trauerfeier.
Bestattermeister Jörg Strugalla – Inhaber Karl Strugalla

ANTEA BESTATTUNGEN
Wer einen Fluss überquert,
muss die eine Seite verlassen.
Mahatma Gandhi
Qualitätszertifizierter Bestattungsdienstleister
EUROCERT
BESTATTER VOM HANDWERK GEPRÜFT
Tag & Nacht für Sie erreichbar: 0351 / 42 999 42
Gompitzer Str. 29 | Spitzwegstr. 66a | Großenhainer Str. 163
Herzberger Str. 8 | Pfotenhauerstr. 68 | Königsbrücker Landstr. 54
Breitscheidstr. 55 | www.antea-dresden.de



Impressum

DRESDNER STADTTEILZEITUNG

Herausgeber:
SV SAXONIA Verlag für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden

Gesamtherstellung und Verlag

Anzeigenleitung:
SV SAXONIA VERLAG für Recht, Wirtschaft und Kultur GmbH
Lingnerallee 3, 01069 Dresden
Tel. 0351 4852621
www.dresdner-stadtteilzeitungen.de

Verantwortliche Redakteurin:
Christine Pohl
Tel. 0351 4852621, Fax: 0351 4 852661
stadtteilzeitungen@saxonia-verlag.de

Anzeigenberatung:
Carola Mulitze, Tel. 0162 6553333
vorstufe@saxonia-verlag.de

Druck:
LR Medienverlag und Druckerei GmbH
Straße der Jugend 54, 03050 Cottbus
Tel. 0355 481461

Nachdruck, Vervielfältigung, Verbreitung in elektronischen Medien von Inhalten, Abbildungen und gestalteten Anzeigen ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig. Die Zeitung und die veröffentlichten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder übernimmt der Verlag keine Haftung. Eine Zurücksendung erfolgt nicht. Die Redaktion behält sich bei Veröffentlichung das Recht der Kürzung und Bearbeitung von Zuschriften vor. Alle Rechte bleiben vorbehalten.

Fit ins neue Jahr

Der Verein „Sport & Jugend Dresden e. V.“ bietet ab diesem Jahr für die Altersklasse 6–10 Jahre eine Kinderbauchtanzgruppe an. Der orientalische Tanz weckt den Bewegungsdrang auf spielerische Art und fördert die Gesamtbeweglichkeit, Körperhaltung und Motorik. Geplant wird auch eine Sportgruppe für Erwachsene in diesem Bereich.

Weiterhin wird das Angebot für Gesundheits- und Rehasport in Dresden erweitert. Vorgesehen ist ein abwechslungsreiches Bewegungsprogramm für alle Altersgruppen mit und ohne ärztliche Verordnung. Es verbessert durch gezielte Kräftigungs-, Dehnungs- und Entspannungsübungen die Körperhaltung, wirkt dem Abbau von Muskulatur, Beweglichkeit und Koordination entgegen.

Mit wachsenden Mitgliederzahlen sucht der Verein auch ständig neue Übungsleiter und Interessierte als Übungsleiterhelfer, welche sich mit Kindern ab 3 Jahre beschäftigen möchten. Wer Interesse daran hat, meldet sich bitte beim Verein. *(StZ)*

www.kindersport-dd.de
Telefon 4702987
E-Mail: info@sportjugend-dresden.de

NachtSport

Johannstadt. Jeden Freitag können junge Leute zwischen 15 und 27 Jahre kostenfreie Sportangebote ausprobieren. Mit dabei sind die Sportarten Fußball, Volleyball und Badminton. Die Übungsleiter der Sportjugend Dresden zeigen dabei Tricks und Kniffe der jeweiligen Sportart, hauptsächlich soll natürlich gespielt werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Jeder ist willkommen. Gesucht werden noch Übungsleiter und Helfer (Kontakt 4702837). *(StZ)*

Infos zu den Zeiten und Sporthallen unter: www.sportjugend-dresden.de/nachtsport

WERKSTATT DES VERTRAUENS 2019
ausgewählt vom Autofahrer
Auto Scholz GmbH
Schlüterstraße 43 | 01277 Dresden
Tel.: 0351-3114949
Fax: 0351-3114947
www.auto-scholz-dresden.de
info@auto-scholz-dresden.de

INJOY med Winter
MEDICAL FITNESS, WELLNESS & KURS
Winter-Ticket
5er Karte GRATIS
Spüre, wie gut sich der Winter anfühlt!
Nutze Dein WINTER-TICKET
und teste die vielfältigen Möglichkeiten,
welche wir Dir bieten können!

KURSPLAN

MONTAG	DIENSTAG	MITTWOCH	DONNERSTAG	FREITAG	SAMSTAG	SONNTAG
09:00-09:55 Uhr Bauch-Beine-Po	08:30-09:25 Uhr Wirbelsäulengymn.	09:00-09:55 Uhr Wirbelsäulengymn. & BALLance®	08:15-09:10 Uhr Wirbelsäulengymn. & BALLance®	08:30-09:25 Uhr Indoor-Cycling	10:00-10:55 Uhr BodyBalance®	09:45-11:00 Uhr BodyPump®
09:30-10:00 Uhr BALLance®	09:30-10:15 Uhr Wirbelsäulengymn.	10:00-10:45 Uhr Bauch-Beine-Po	09:15-10:00 Uhr Zumba Gold	09:00-09:55 Uhr Pilates		11:00-11:30 Uhr CXWORX®
10:00-10:55 Uhr BodyBalance®	09:30-10:45 Uhr BodyPump®	10:45-11:30 Uhr Pilates	10:00-10:55 Uhr Zumba®	10:00-10:30 Uhr CXWORX®		19:00-19:30 Uhr BodyPump® EXPRESS
11:00-12:00 Uhr Yoga	10:15-10:45 Uhr BALLance®	17:25-17:55 Uhr BALLance®	17:30-18:25 Uhr Bauch-Beine-Po	17:00-17:55 Uhr BodyBalance®		19:35-20:05 Uhr CXWORX®
17:00-17:55 Uhr Bauch-Beine-Po	10:45-10:45 Uhr Wirbelsäulengymn.	18:00-19:30 Uhr Indoor-Cycling	18:30-18:55 Uhr Bauch & Rücken Spezial	18:00-18:45 Uhr Bauch-Beine-Po		
18:00-18:55 Uhr Step	17:00-17:45 Uhr Wirbelsäulengymn. & BALLance®	18:15-18:45 Uhr CXWORX®	19:00-19:55 Uhr Wirbelsäulengymn.	18:50-19:50 Uhr Zumba®		
18:00-19:00 Uhr Indoor-Cycling	18:00-18:45 Uhr Zumba®	19:00-20:15 Uhr BodyPump®	20:00-21:15 Uhr BodyPump®	20:15-21:45 Uhr Yoga		
19:00-19:55 Uhr Wirbelsäulengymn. & Pilates	19:00-19:55 Uhr BodyBalance®	20:20-20:50 Uhr CXWORX®				
20:00-21:15 Uhr BodyPump®	20:15-21:15 Uhr Yoga					

Kraft-/ Muskeltraining
Yoga, Pilates, Qu Gong
Herz-/ Kreislauftraining
Rückentraining

KURSE NEU 2019: Bodytone | TRX Training
NEU WELLNESS: ab Februar Wassermassage

INJOYmed Dresden Glashütter Str. 101 | 01277 Dresden
Tel. 0351 3179212 | www.injoymed-dresden.de | info@injoymed-dresden.de

GRATIS 5. Datum
GRATIS 4. Datum
GRATIS 3. Datum Beratungsgespräch mit Trainer
GRATIS 2. Datum
GRATIS 1. Datum Beratungsgespräch mit Trainer

INJOY med steht für ein besseres Leben.
Der Mensch im Mittelpunkt unserer Arbeit!

Unsere Leistungen:
(Auswahl)
- Therapeutisch medizinisches Fitnesstraining
- Therapeutisch ausgebildetes Personal
- Vielfältiges Kursangebot
- FLEXX Beweglichkeitszirkel
- Elektronisch gesteuerter Trainingzirkel für zeitsparendes Training
- Sauna & Dampfbad
- Tolles Ambiente
- Tägliche Kinderbetreuung

Wir haben uns zum Ziel gesetzt, die Lebensqualität unserer Kunden zu erhöhen. Dazu bieten wir unseren Gästen gesundheitsorientiertes Fitnesstraining auf höchstem Niveau mit individueller Beratung und zielgerichteter Betreuung.

Der Aufenthalt bei uns soll Freude an Bewegung vermitteln und ein Erlebnis sein! Wir wollen unsere Gäste nicht nur zufrieden stellen, sondern Sie mit einem neuen Lebens- und Körpergefühl durch Sport und Bewegung begeistern!

Wir führen unsere Unternehmen ehrlich, zuverlässig und mit einem fairen Preis-Leistungs-Verhältnis! Den hohen Ansprüchen unserer Gäste stellen wir uns persönlich.

Inhaber des INJOYmed in Dresden: Franziska Vogelsang & Raoul Barthel

GESUNDHEIT IST NICHT ALLES, ABER OHNE GESUNDHEIT IST ALLES NICHTS! (Arthur Schopenhauer)

Fühl Dich NEU
INJOY med
INTERNATIONAL SPORTS- & WELLNESSCLUBS
Telefon 0351 3179212 | info@injoymed-dresden.de

Erster Schnee – Was nun?

Mit ersten Schneeflocken startete das neue Jahr. Die Streufahrzeuge waren bereits auf den Hauptstrecken im Einsatz. Aber welche Pflichten bringt das für die Anwohner mit sich? Darüber gibt die Winterdienst-Anliegersatzung der Stadt Dresden Auskunft. Bei Schneefall und Glättebildungen müssen Anlieger montags bis sonnabends bis 7 Uhr und sonn- und feiertags bis 9 Uhr öffentliche Wege entlang ihrer Grundstücksgrenzen auf einer Breite von mindestens 1,50 Meter von Schnee beräumen bzw. bei Eisglätte abstumpfen. Sooft es die Sicherheit erfordert, ist dies tagsüber bis 20 Uhr zu wiederholen. Dabei dürfen Tausalz, Asche oder Kohlenstaub nicht verwendet werden. Einzusetzen sind dagegen abstumpfende Materialien wie Sand, Splitt oder salzfreies Granulat. Nur im Ausnahmefall, wenn die Freihaltung anders nicht gewährleistet werden kann, darf Auftausalz an Hydranten, Absperrschiebern und Treppen benutzt werden. Schnee und Eis dürfen nicht auf die Fahrbahn geschoben werden. An stark frequentierten Übergangsstellen wie Haltestellen, Fußgängerüberwegen, Kreuzungen und Einmündungen müssen ausreichend Durchgänge im Schneewall eingerichtet sein. Außerdem sind Straßeneinläufe, Schaltkästen und Hydranten freizuhalten. Auch Eiszapfen an Dächern sind zu entfernen. Nach der Winterperiode müssen die Reste von Streugut beseitigt werden. *(StZ)*

Weitere Informationen: Winterdienst-Anliegersatzung www.dresden.de/satzungen

EISKALTER FASCHINGSAUFTAKT: Ob Neptun, Nixe oder Bayernlook – die Winterschwimmer lieben es, sich zünftig zu verkleiden. Foto: Möller/Archiv

ANZEIGE

Wir machen alles scharf!

Das 1879 gegründete Fachgeschäft Messer Mager auf der Alaunstraße 10 wurde 1987 von Ingo Mager übernommen. Für jede Gelegenheit gibt es hier das passende Messer: für Haus und Garten, für Küche oder Freizeit. Zudem findet sich eine große Vielfalt an Küchenutensilien, angefangen von Backformen, über Besteck bis hin zu nützlichen Schneidwaren. Sie können hier auch Ihre Messer, Scheren oder Gartenwerkzeuge schleifen lassen. Dafür steht eine eigene Werkstatt bereit, die auch das Aufarbeiten von Silberbesteck oder das Gravieren von Messern, Kugelschreibern oder anderen Geschenken ermöglicht. *www.messer-mager.de*

Elbe lockt zum Faschingsschwimmen

Neustadt. Zum eiskalten Badevergnügen lädt die Deutsche Lebensrettungs-Gesellschaft Bezirk Dresden am 3. Februar ein. Nachdem im vergangenen Jahr der Pegelstand der Elbe mit knapp drei Meter ein Eisbaden verhinderte, startet nun die 20. Auflage der Traditionsveranstaltung.

1998 stiegen die ersten Winterschwimmer am Neustädter Ufer in die Fluten. Inzwischen sind es rund 100 Abgehärtete, die bei drei bis vier Grad Wassertemperatur in die Elbe tauchen. Viele von ihnen kommen in kreativen Kostümen, mancher trägt Zylinder, andere eine Badehaube. „Jeder kann ganz nach seinem persönlichen Empfinden zwischen den altbewährten Distanzen von 400 Meter zwischen Carola- und Augustusbrücke und 800 Meter zwischen Albert- und Augustusbrücke wählen“, erklärt Dominic Lorenz, Sprecher der DLRG Dresden. Zuerst starten die ganz Waghalsigen auf der langen Strecke, bevor sich der größere Pulk auf die 400-Meter-Strecke ins Wasser begibt.

Treffpunkt für alle Schwimmer ist 11 Uhr am DLRG-Info-Stand auf den Elbwiesen unterhalb der Augustusbrücke auf der Neustädter Seite. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Die Rettungsschwimmer der DLRG Dresden sichern die Veranstaltung ab. *(StZ)*

Die Winterschwimmer können sich online registrieren lassen unter www.dresdner-faschingsschwimmen.de

Märchenzeit im Museum

Altstadt. Bis 3. März ist im Stadtmuseum die Ausstellung „Vom Märchen, das auszog, erzählt zu werden“ zu sehen. Angeboten werden dazu öffentliche Führungen und Vorträge. Märchentrickfilme stehen am 20. Februar, 15 Uhr, bei einer Führung in den Technischen Sammlungen, Junghansstraße 1–3, im Fokus. *(StZ)*

Postkartenidylle

Johannstadt. Der kürzlich verstorbene Ur-Johannstädter Siegfried Treppnau hat im Laufe seines Lebens eine Sammlung von über 10.000 Ansichtskarten und Dokumente zur Johannstadt zusammengetragen. Im Kulturtreff, Elisenstraße 35, wird ab dem 12. Februar eine kleine Auswahl aus den Bereichen Handel und Gastronomie, Straßenansichten und Volksfeste sowie einige besondere Motive zu sehen sein.

Die Vernissage zur Ausstellung findet am 12. Februar, 19 Uhr, in Anwesenheit von Matthias Erfurth vom JohannStadtArchiv statt. *(StZ)*

Winterferien in der JKS

Prohlis. Ein abwechslungsreiches Ferienprogramm hält die Außenstelle der JugendKunstschule, Gamigstraße 24, vom 18. Februar bis 1. März bereit. So können die Kinder u. a. eine phantasievolle Winterlandschaft gestalten, einen Schnee-Iglu oder einen Räucherschneemann aus Keramik formen. Vermittelt wird die Technik des Filzens. So entstehen z. B. Schneebälle oder ein Fensterbild.

Im Nähkurs lernen die Mädchen und Jungen, Taschen oder ein Schlampermäppchen fertigzustellen. Wer möchte, kann auch schon Faschingsmasken basteln. Eine Anmeldung ist erforderlich unter 0351 7967228. *(StZ)*

Programm und Termine unter www.jks-dresden.de

Winterflorale

Johannstadt. Am 30. Januar, 17–20 Uhr, und am 31. Januar, 10–17 Uhr, zeigen angehende Floristen die Arbeiten ihrer IHK-Abschlussprüfungen in der Johann-Stadthalle, Holbeinstraße 68. *(StZ)*

Benefizkonzert

Blasewitz. Der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Dresden lädt am 10. Februar, 11 Uhr, zum Konzert in den Festsaal des Sächsischen Landesgymnasiums für Musik auf der Mendelssohnallee 34 ein.

Die musikalische Leitung liegt in den Händen der Pianistin Kerstin Loeper. Sie spielt zusammen mit den Mitgliedern der Dresdner Philharmonie Dorothea Plan und Christiane Liskowsky Werke von Josef Suk, Antonin Dvorak und Bedrich Smetana.

Anlass für das Konzert ist der „Tag der Kinderhospizarbeit“, der 2006 ins Leben gerufen wurde, um auf die Situation von Kindern und Jugendlichen mit lebensverkürzenden Erkrankungen und deren Familien aufmerksam zu machen. *(StZ)*

Soziale Aspekte des Laufens

2012 feierten Dresden und Columbus das 20-jährige Bestehen ihrer Städtepartnerschaft. In beiden Städten findet im Oktober, meist am gleichen Sonntag, ein Marathon statt. So entstand die Idee, Läuferinnen und Läufer beider Städte zum jeweils anderen Marathon einzuladen. 2018 war Rico Gärtner einer von fünf Dresdner Teilnehmern dieses Marathonaustausches. Aufmerksam darauf wurde er durch ein Plakat in der Küche seines Arbeitsgebers.

Rico Gärtner ist während seiner Bundeswehrzeit zum Laufsport gekommen, fand zunehmend Gefallen an längeren Strecken und nutzte das Laufen als aktive Entspannung während seines Studiums. Er selbst sah sich bis zum Columbus-Event eher als Einzelläufer. Drei Marathonläufe hatte er bis dahin absolviert. „Als es an die Vorbereitung für den Columbus-Marathon ging, stand zunächst das Laufen im Vordergrund. Doch je besser wir Fünf uns im Vorfeld kennenlernten, desto wichtiger wurde der soziale Aspekt, das gemeinsame Erleben des Laufes“, erinnert er sich. Der Columbus-Marathon ist ein Benefizlauf, der das örtliche Nationswide Children‘s Hospital unterstützt. Rico Gärtner wollte nicht nur mitlaufen, sondern zeigte sich als echter Botschafter der Stadt Dresden, indem er gemeinsam mit den anderen Dresdner Teilnehmern eine eigene Charity-Idee umsetzte. Zehn T-Shirts bedruckten sie mit einem Gully-Deckel mit den jeweiligen Stadtwappen aus Dresden und Columbus und versteigerten diese per E-Mail bzw. über soziale Medien. Geplant war, 50 Euro bzw. 50 Dollar je T-Shirt einzunehmen. Die Aktion lief jedoch so gut, dass bedeutend mehr Spenden eingingen. 333 Dollar des Erlöses kommen dem Nationswide Children‘s Hospital in Columbus zugute.

RICO GÄRTNER MIT seiner Teilnehmermedaille vom Columbus-Marathon. Er übergab Silvia Ender vom Verein Sonnenstrahl e. V. Dresden einen Spendenscheck über 333 Euro. Das Geld stammt aus dem Verkauf von speziell bedruckten T-Shirts mit den Stadtwappen von Dresden und Columbus, die für einen sozialen Zweck versteigert wurden. Foto: Trache

333 Euro übergab Rico Gärtner Anfang Januar dem Dresdner Verein Sonnenstrahl e. V.

Aus sportlicher Sicht lief für Rico Gärtner nicht alles optimal. Aufgrund seines Trainingszustandes entschied er sich schweren Herzens für den Halbmarathon. Doch aus menschlicher Sicht nimmt er viele wertvolle Erfahrungen mit. Er genoss die Gastfreundschaft der Gastfamilie, in der er mit seiner Frau wohnte, und lernte auch sonst viele offene, freundliche Menschen kennen. „Ich bin sehr dankbar für diese Zeit. Wir waren sehr über die riesige Gastfreundschaft und die Lebensweise überrascht, einige Voreinstellungen mussten wir schlichtweg revidieren“, erzählt er. Ein schöner Nebeneffekt für ihn ist es, dass sich seine Frau von der Stimmung des Marathons anstecken ließ und nun selbst mit dem Laufen begonnen hat.

Seinen verpassten Marathon in Columbus möchte er diesen Herbst privat nachholen. Rico Gärtner kann jedem Langstreckenläufer empfehlen, an diesem Austausch teilzunehmen. Noch bis Ende Februar können sich Interessierte über das Bewerbungsformular unter www.dresden.de/europa für einen Startplatz beim Columbus-Marathon am 20. Oktober 2019 bewerben. Ein Reisekostenzuschuss kann bei der Landeshauptstadt Dresden beantragt werden. *(ct)*

JEDER KANN MALEN!
KEINE Vorkenntnisse erforderlich! Auch für Kinder geeignet!
Termine (immer von 10 bis 16 Uhr)
Sonntag, 10. Februar 2019
Samstag, 30. März 2019
Sonntag, 28. April 2019
Sonntag, 19. Mai 2019
Samstag, 29. Juni 2019
Samstag, 27. Juli 2019
Samstag, 24. August 2019
Samstag, 21. September 2019
Bob Ross Malkurse
Kursgebühr 99 €
10% Rabatt bei Barzahlung
Euer Mallehrer Macky Herrmann
Von-Stephan-Straße 2, 01809 Heidenau, Funk: 0173/381 93 43
E-Mail: info@mackys-malstudio.de, Web: www.mackys-malstudio.de

Oskars Hausen
NEU IN FREITAL
DAS ENTDECKERLAND FÜR DIE GANZE FAMILIE!
SPIELEN, TOBEN, KREATIV SEIN, BUMMELN
BEI JEDEM WETTER!
EINTRITT FREI
DYNAMO-WOCHE 13.- 17. FEBRUAR
BURGKER STR. 39
01705 FREITAL
WWW.OSKARSHAUSEN.DE

Schönster Kleingarten gesucht

„Mittendrin und dabei – Verein vor Ort“ lautet das Motto des diesjährigen Kleingartenwettbewerbs, den die Landeshauptstadt Dresden und der Stadtverband „Dresdner Gartenfreunde“ zum 15. Mal ausruft.

Bis 31. Januar können die Kleingärtner die Wettbewerbsunterlagen einreichen. Der Wettbewerbssieger erhält 1.000 Euro Preisgeld und den begehrten Wanderpokal „Flora“.

Das Motto soll die gesellschaftliche Stellung des Kleingartenwesens in unserer Stadt hervorheben. Kleingartenflächen sind die „Grünen Lungen“ vor der Haustür der Dresdnerinnen und Dresdner. Sie wirken sich positiv auf das Stadtklima aus und beleben das Wohnumfeld. Gemeinsame Aktivitäten der Kleingärtner mit Anliegern oder Schülern zeigen die soziale Seite des Kleingartenwesens. „Diese aktive Gestaltung des Vereinslebens sowie dessen Wirkung über den Gartenzaun hinaus präsentieren die Vereine im Wettbewerb,“ sagt Detlef Thiel, Leiter des Amtes für Stadtgrün und Abfallwirtschaft und Chef der Jury.

Zum Kleingärtnertag des Stadtverbandes „Dresdner Gartenfreunde“ e. V. am 16. März werden die Kleingartenvereine bekanntgegeben, die von der Jury als Endrundenteilnehmer besichtigt werden. Und dann wird schließlich der Siegerverein am Tag des Gartens geehrt – am 22. Juni 2019. *(StZ)*

Weitere Informationen: www.dresden.de/kleingartenvereine

DER KLEINGARTENVEREIN FLORA I benötigt ein neues Schild für sein Gartentor. Nach den Auszeichnungen 2014 und 2017 folgte 2018 die Ehrung als schönste Kleingartenanlage Dresdens. Im Dezember 2018 nahm der Vorsitzende der Anlage „Flora I“ Sven-Karsten Kaiser die Silbermedaille im 24. Bundeswettbewerb „Gärten in der Stadt“ entgegen. Bei einem Rundgang im Juni überzeugten die Kleingärtner die Jury mit ihrer bunten Vielfalt. Foto: Pohl

Friederike Wachtel an der Spitze des City Managements

Das City Management Dresden startet mit einer neuen Geschäftsführerin ins Jahr 2019: Friederike Wachtel ist studierte Diplom-Betriebswirtin mit den Schwerpunkten Eventmarketing und Vertrieb. Die 29-Jährige ist in Dresden keine Unbekannte: Fast fünf Jahre war sie Pressesprecherin des Heinrich-Schütz-Konservatoriums, danach wechselte sie zu den Landesbühnen. 2016/17 machte sie als sächsische Weinkönigin Werbung für die Region. Dadurch hat sie viele Kontakte aufgebaut, ist mit Dresden und der Umgebung bestens vernetzt. Mit ihren Ideen für die Innenstadt überzeugte sie bei ihrer Bewerbung. Sie folgt Jürgen Wolf, der nach sechs Jahren eine neue berufliche Herausforderung annahm und zur Centrum-Galerie wechselte.

FRIEDERIKE WACHTEL. Foto: PR

Friederike Wachtel liebt die Kultur und möchte diese noch mehr ins Boot holen. Ihr großes Thema ist die Stärkung der Innenstadt. Dafür sollen die Bedürfnisse der Mitglieder des City Managements ermittelt und ein zukunftsträchtiges Konzept entwickelt werden. Erfolgreiche Projekte wie das Student Welcome Package oder das Late Night Shopping Dresden will sie weiterführen. Themen wie Digitalisierung im Handel, Gewinnung von Azubis oder die Stärkung der Gastronomie stehen ebenfalls im Fokus. Nächstes großes Event ist das Handelsforum Ende Januar. Es widmet sich unter dem Motto „Smart City“ der digitalen Stadt.

Lars Seiffert, Vorstandsvorsitzender des City Management e. V., ist von der engagierten jungen Frau überzeugt: „Mit Friederike Wachtel konnten wir eine engagierte Netzwerkerin für das City Management gewinnen. Sie wird sich schnell in die verschiedenen Themen einarbeiten und Jürgen Wolfs Arbeit fortsetzen.“ Jürgen Wolf will dem City Management weiter eng verbunden bleiben. Der Vorstand dankte ihm für die jahrelange sehr gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit. *(C. P.)*

2019: Neubau, Brückensanierung, Wahlen

(Fortsetzung von Seite 1)

So werden junge Leute bei künftigen Pflanzaktionen dabei sein. Das Spitzahornwäldchen steht allen offen, die in der grünen Oase Erholung und Entspannung suchen.

■ Ein Höhepunkt 2019 sind die Stadtratswahlen. Was kommt auf die Verwaltung für zusätzliche Aufgaben zu?

Die Wahlen am 26. Mai sind eine Riesenherausforderung. Zur Europa-Wahl und Stadtratswahl kommt die Wahl der Stadtbezirksräte. Das erfordert nicht nur eine aufwändige Logistik sondern auch eine größere Mannschaft an Wahlhelfern. Jeder, der die Stadtbezirksverwaltung dabei unterstützen möchte, ist willkommen. Die Schulung der Wahlhelfer erfolgt im April. Vor allem zum Auszählen der Stimmen werden viele Helfer benötigt. Ich freue mich, dass wir mit dem neuen Pflegeheim am Pohlandplatz und dem Pflegeheim an der Bodenbacher Straße zwei neue barrierefreie Wahllokale gewinnen konnten.

(Es fragte Christine Pohl.)

Baustelle Blaues Wunder

Wie 2015 beschlossen, sollen in den nächsten Jahren rund 40 Millionen Euro in die Erhaltung des Blauen Wunders investiert werden. Stück für Stück wird das Wahrzeichen instand gesetzt. Nach der Sanierung des oberstromigen Fußwegs zwischen Schiller- und Körnerplatz ist in diesem Jahr der Gehweg auf der anderen Seite der Brücke dran. Im Dezember stellte Andreas Gruner, Abteilungsleiter für Brücken und Ingenieurbauwerke im städtischen Straßen- und Tiefbauamt, die aktuellen Pläne in der Stadtbezirksbeiratssitzung Blasewitz vor.

Der vorhandene Gussasphalt soll durch einen dünnen Kunstharzbelag ersetzt werden. Als Arbeits- und Schutzgerüst wird ein Hängegerüst aufgebaut. Vorgesehen ist, die bestehende Geländerkonstruktion instandzusetzen und das innere Geländer auszubauen als Vorbereitung für die Korrosionsschutzarbeiten. Dieser Schutz wird an sämtlichen Stahlbauteilen des Fußwegs erneuert. Während der Arbeiten ist der Fußweg von März bis Dezember gesperrt. In der Diskussion ist, wie für Radfahrer das Überqueren der Brücke sicherer werden kann. Kombinierte Fuß-/Radwege sind aber derzeit nicht vorgesehen. Dafür wäre eine Erhöhung des Geländers auf 1,30 Meter notwendig, dem stehen Denkmalschutzgründe entgegen.

DER FUSSWEG SOLL ab März saniert werden. Foto: Pohl

Kompliziert wird es für die Verkehrteilnehmer, wenn im Zusammenhang mit größeren Sanierungsarbeiten an der Loschwitzer Brücke eine Fahrbahn gesperrt werden muss. An einem Konzept wird derzeit gearbeitet. Die Mehrheit der Stadtbezirksbeiräte stimmten dem Beschlussvorschlag zur Instandsetzung der Gehbahn zu. *(C. Pohl)*

ANZEIGE

Winter adé – Winterjacken jetzt zum halben Preis

Nach einem gefühlt „ewigen“ Sommer ist nun doch der Winter mit Kälte, Nässe und ersten Schneeflocken eingezogen. Bei Mode-Blickfang machen wir Ihnen eine Freude: Wir lassen die Preise schmelzen und beginnen mit dem Winterschlussverkauf mit zum Teil 20 bis 50 Prozent Preisnachlass.

So wird Platz für die Frühjahrskollektion, die ersten Teile sind schon eingetroffen.

Nutzen Sie unseren Winterschlussverkauf. Wir beraten Sie gern.

Angelika Friedrich & ihr nettes Team

Azubi-Projekt in der Bibliothek

Blasewitz. Auch 2019 heißt es in der Bibliothek Blasewitz „Chef für einen Monat“. Vom 4. Februar bis 1. März übernehmen Auszubildende der Städtischen Bibliotheken die Leitung der Bibliothek Blasewitz, Tolkewitzer Straße 8. Sie managen u.a. die Buchausleihe und organisieren Veranstaltungen für Kinder. Am 6. Februar, 19 Uhr, findet in der Bibliothek ein musikalisch-literarischer Vortrag statt. Die Musikerin und Schauspielerin Ursula Kurze stellt den Roman „Daniel Stein“ von Ljudmila Ulitzkaja vor. Die Autorin wählte als Vorlage die bewegende Lebensgeschichte des polnischen Juden Oswald Rufeisen. Sie untermalt ihren Vortrag mit internationaler Gitarrenmusik und eigenen Vertonungen. *(StZ)*

ANZEIGE

Willkommen im Leben

Aromatherapeutische Pflege- und Heilmittel bleiben gefragt

Als eine Hebamme nach natürlichen Alternativen zur Betreuung ihrer Mütter und deren Babys suchte, stieß sie eine Tür auf. Alte und neue aromatherapeutische Pflege- und Heilmittel wurden Thema, etwa Thymian-Myrte-Balsam bei Husten, Engelwurzbalsam für die verschnupfte Nase, Beinwellbalsam gegen die Wunden …

■ Sanfte Hilfe auf natürlichem Wege

Auch Sie möchten Ihrem Kind bei Beschwerden sanft helfen? Und suchen dafür neue Wege, natürliche Alternativen? Sabine Fischer, Mitarbeiterin der Apotheke Leuben, erläutert, was ätherische Öle sind, wie sie bei Erkältungen wirken und welche homöopathische Unterstützung dort möglich ist.

■ Wunder Po, blaue Flecken

Thema sind ebenso der wunde Po, der sich bei Zahnungsproblemen entzünden kann, und der Windelpilz. Wie lassen sich Bauchschmerzen natürlich lindern? Was, wenn die ersten Schritte blaue Flecken bringen und sanfte Unterstützung bei Prellungen und Blutergüssen gefragt ist? Antworten auf diese Fragen bietet der Infoabend.

Apotheke am Blauen Wunder
Telefon 0800 3142255
www.familienapo.de

Einkaufserlebnis SchillerGalerie

„Lärm vergeht. Schönheit bleibt.“ „Alles neu macht der Lärm.“ – Sprüche wie diese lesen Sie derzeit auf Plakaten in der SchillerGalerie in Blasewitz. Damit macht das Centermangement auf die aktuellen Umbauarbeiten aufmerksam. Bis zum 17. März werden die Decken im Erdgeschoss und die gläserne Lichtkuppel modernisiert. „Die Arbeiten finden nachts statt, so dass die Kunden während des Einkaufens davon nicht gestört werden“, erklärt Julia Bruns, die neue Centermangerin seit 1. Dezember 2018.

Mit Lärm verbunden sind auch die Sanierungsarbeiten in der Tiefgarage. Bis zum 31. Mai soll das zweite Untergeschoss ebenso erneuert werden wie bereits im Vorjahr das erste Untergeschoss. Damit verbunden sind einige Einschränkungen. Bis zum 8. Februar kann das Center nicht über die Parkgarage im UG 1 betreten werden. Aber über das Treppenhaus und die Aufzüge ist das kein Problem. Durch die Bauarbeiten ist der Zugang zum Kunden-WC im Untergeschoss versperrt. Alle drei Eingänge zum Center bleiben geöffnet. Bauarbeiten waren bereits voriges Jahr ein Thema. Denn die im Dezember 2000 eröffnete SchillerGalerie soll Stück für Stück moderner und attraktiver werden, um den demografischen Wandel der umliegenden Stadtteile Blasewitz und Striesen (Babyboom-Stadtteile) aufzugreifen und in Zukunft auch stärker junge Familien anzusprechen. „Ich freue mich riesig, dass alles so schön wird“, sagt die Centermanagerin. Das Einkaufszentrum in bester Lage in Blasewitz habe sich eine Schönheitskur verdient. Unter dessen Dach befinden sich nicht nur rund 30 Fachgeschäfte sondern auch Dienstleistungseinrichtungen, Arztpraxen und ein großes Kino. 2018 war bereits vieles erneuert worden. Rossmann zog vom Erdgeschoss ins Untergeschoss und verdoppelte damit seine Fläche und auch der KONSUM zeigte sich nach Umbauarbeiten in modernerem Gewand. Mit dem neuen Ladenkonzept konnte KONSUM DRESDEN weitere Umweltziele erreichen und wird als erster Lebensmitteleinzelhändler europaweit die EMAS-Zertifizierung nach Validierung im Multisite-Verfahren erhalten.

www.schiller-galerie-dresden.de

Wir fördern die Region

Anwaltskanzlei Dr. Kreuzer und Coll. | BKK VBU | Beate Protze Immobilien GmbH | Bed and Breakfast am Schillerplatz | Blumenhaus Mende | Café Toskana | Cleiderei Rosenpfeffer | Cuoco Herrenausstatter | DIVAN Hairdressing | Dr. Passin, Kieferorthopädie | edelrausch® Handels- und Service GmbH | Elektro-Schäfer | Geigenbauer Gläsel | Hüblers Café-Lounge | Lavendel-Apotheke | Lieblingsladen – QSC Trade GmbH | No 1 Womenstyle GmbH | Optik Schubert | Physiotherapie A. Walther | Radiolog. Gemeinschaftspraxis | Schillerapotheke | Schuhhaus Süss | Schillergarten | Shana Friseur Simone Müller | Sparda-Bank | Spielwaren am Blauen Wunder | Steuerberaterin Mildenberger-Wolf | Studienkreis GmbH, Nachhilfe | Thalia.de | TUI Reisecenter | Uhren Zietz | Villa Marie | Vitanas Senioren Centrum | Vorwerk Podemus – Bio Markt | Werbegemeinschaft SchillerGalerie | Zahnarztpraxis Dr. Löschner | Zahnarztpraxis Dr. Päßler

Brückenschlag Blaues Wunder e. V.
www.schillerplatz.de

Mobil unterwegs mit „Öffentlichen“

DVB baut 2019 neue Straßenbahntrassen und Mobilitätspunkte

Im Maschinenhaus der Bergstation der Standseilbahn drehen sich zwei große Räder im Minutentakt: Über Zugseile befördern sie zwei Wagen vom Körnerplatz in Loschwitz auf den Weißen Hirsch und wieder zurück. 95 Meter liegen zwischen Tal und Berg. Der Höhenunterschied wird in fünf Minuten überwunden. Die Standseilbahn ist seit 1895 ist zuverlässig unterwegs und inzwischen eine Touristenattraktion. Seit der Wiedereröffnung des Louisenhofs am 24. März 2018 nutzten wieder entschieden mehr Fahrgäste die Bahn der Dresdner Verkehrsbetriebe: 380.000 waren es bis zum Jahresende.

SEIT ÜBER 120 JAHREN verbindet die Standseilbahn die Stadtteile Loschwitz und den Weißen Hirsch. Sie ist ein Touristenmagnet und zog 2018 mehr Fahrgäste an als in den Jahren zuvor. Foto: Pohl

Ein erfreuliches Ergebnis, ebenso wie der neue Fahrgastrekord im vergangenen Jahr. 163 Millionen Menschen waren in Straßenbahnen, Bussen, Fähren und Bergbahnen der DVB unterwegs. „Wollen wir noch mehr Kunden für den Umstieg in den umweltfreundlichen ÖPNV gewinnen, brauchen wir neue Angebote, moderne Fahrzeuge und eine intakte Infrastruktur“, erklärte Andreas Hemmersbach, DVB-Vorstand für Finanzen und Technik. Bei seinem Rückblick auf das Jahr 2018 verwies er auf die 40 Millionen Euro, die die Verkehrsbetriebe in die Betriebsanlagen der Straßenbahn und Betriebshöfe investierten. Knapp die Hälfte davon steuerten Bund und Land als Fördermittel bei. Die meisten Mittel flossen in die Infrastruktur der Straßenbahn mit dem Neubau der Oskarstraße, dem Neubau der Gleisschleife Schlömilchstraße und dem Ausbau der Löbtauer Straße/Tharandter Straße. Am Pirnaischen Platz wurde gemeinsam mit der Landeshauptstadt Dresden und weiteren Partnern am 21. September der erste Dresdner Mobilitätspunkt eröffnet. An diesem Ort konzentrieren sich Bus- und Straßenbahnhaltestelle, Leihfahrräder und -autos, außerdem befinden sich hier Ladesäulen für E-Autos.

„Hauptbaustellen“ der Verkehrsbetriebe sind in diesem Jahr der Neubau der Zentralhaltestelle Kesselsdorfer Straße sowie die neue Straßenbahntrasse über die Oskarstraße und die Tiergartenstraße. Am Haltepunkt Strehlen soll im Sommer ein neuer Verknüpfungspunkt zwischen Straßenbahn, Bus und S-Bahn in Betrieb gehen. Außerdem sind in diesem Jahr der Ausbau der Gleisanlagen auf der Bautzner Straße zwischen Glacisstraße und Hoyerswerdaer Straße, der barrierefreie Ausbau der Haltestelle „Krankenhaus St.-Joseph-Stift“ inklusive der Gleis- und Fahrleitungsanlage Canalettostraße sowie der Ausbau der Meißner Straße in Radebeul-Mitte einschließlich der Erneuerung der Bahnstromversorgungsanlagen bis zum Endpunkt in Weinböhla geplant.

Am Straßburger Platz, am Wasaplatz, in Altpieschen und am Fetscherplatz sollen weitere Mobilitätspunkte entstehen.

(StZ/Pohl)

Online-Mietspiegel

Seit dem 1. Januar gilt der qualifizierte Mietspiegel 2019. Mithilfe eines neuen Online-Programms auf www.dresden.de/mietspiegel kann die geltende ortsübliche Vergleichsmiete ermittelt werden. *(StZ)*

Service

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160
www.wm-aw.de (Fa.)

ALTER RASEN WIEDER GRÜN!

Baumfällung/-pflege, Stubbenfräsen, Heckenschnitt, Gartengestaltung, Wegebau, Zaunbau, Abriss und Baggerarbeiten

preiswert, schnell, unkompliziert

Team Alpin, Hr. Rehwagen
mail@team-alpin.info
0172/353 00 66

Die Energie-Berater
Die Serie in Ihrer Stadtteilzeitung

Decken Sie Wärmeverluste auf – mit dem Thermografie-Paket der DREWAG.

Winterzeit ist Thermografie-Zeit. Nutzen Sie das Thermografie-Paket der DREWAG und erfahren Sie, wo an Ihrem Haus Wärmeverluste drohen.

Mithilfe einer speziellen Infrarotkamera wird die für das menschliche Auge unsichtbare Wärmestrahlung in ein sichtbares Bild umgewandelt. Eine Farbskala von blau bis rot zeigt dabei an, wo die meiste Wärme verloren geht.

rotaufnahmen Ihres Hauses, eine individuelle Auswertungsbroschüre (auch im PDF-Format auf CD) sowie ein Auswertungsgespräch mit unseren Energie-Beratern. Da Thermografie-Aufnahmen nur bei niedrigen Temperaturen möglich sind, findet der nächste Termin in der 6. Kalenderwoche 2019 statt. Annahmeschluss für die aktuelle Heizperiode ist der 28.02.2019.

Sie sind Hauseigentümer und möchten gern das Thermografie-Paket beantragen? Dann melden Sie sich einfach unter www.drewag.de oder direkt bei unseren Energie-Beratern im DREWAG-Treff an.

Das Thermografie-Paket der DREWAG umfasst 6 kommentierte Infra-

Das Thermografie-Paket erhalten DREWAG-Kunden für 89€ brutto, Nicht-DREWAG-Kunden für 129€.

markenteam

DREWAG

Lohnsteuerhilfe IDL
Interessengemeinschaft der Lohnsteuerzahler e.V. – Lohnsteuerhilfeverein

Profitieren Sie von unserer Erfahrung

Steuerberatung für Arbeitnehmer, Rentner und Immobilienbesitzer.

Öffnungszeiten

Februar bis April		Mai bis Januar	
Mo - Fr	8 - 18 Uhr	Mo - Mi	8 - 16 Uhr
Sa	8 - 13 Uhr	Do	8 - 18 Uhr
		Fr	8 - 14 Uhr

Termine unter: 03 51-84 38 72 56
Beratungsstelle Dresden
Großenhainer Straße 113-115

Für bezahlbares Wohnen

Dresdner Mieterverein mit 150-jähriger Tradition

PETER BARTELS UND Dr. Mathias Wagner vom Mieterverein präsentieren die Jubiläumsbroschüre. Foto: Pohl

Angesichts steigender Mieten ist heute vor allem das bezahlbare Wohnen in den Mittelpunkt gerückt. Dafür setzt sich der Mieterverein Dresden und Umgebung ein. Dieser blickt auf eine lange Tradition zurück. „150 Jahre Mieterverein Dresden heißt 150 Jahre Beratung und Beistand für Mieterinnen und Mieter, Kampf für ein sozialgerechtes Mietrecht und für ein bezahlbares Wohnungsangebot“, würdigte der Präsident des Deutschen Mieterbundes (DMB) Dr. Franz-Georg Rips anlässlich des 150. Geburtstags des ersten deutschen Mietervereins am 5. Dezember.

Der 1868 gegründete Dresdner Miethsbewohnerverein hatte sich die Wahrung und Förderung der Rechte und Interessen der „Miethsbewohner“ auf die Fahnen geschrieben. Er wollte gegen bestehende Ungerechtigkeiten antreten, ebenso wie sein Nachfolger, der Allgemeine Mietbewohnerverein Dresden, der 1883 gegründet wurde. Viele der Forderungen der Mietervertreter aus dem Jahr 1893 seien immer noch aktuell, so der Mieterbund. Angesichts der Forderungen nach mehr Sozialwohnungen betonte Peter Bartels, Vorsitzender des Dresdner Mietervereins, dass keine Problemviertel durch die Konzentration von Sozialwohnungen entstehen dürfen. So wurde in der Johannstadt z. B. der Bau eines Hochhauses mit 132 Sozialwohnungen abgelehnt. Der Mieterverein setzte sich frühzeitig für eine neue städtische Wohnungsgesellschaft ein. Die WiD sollte sich aber nicht nur auf den Bau von Sozialwohnungen konzentrieren. Der Verein fordert von der Stadt, auch private Investoren zu gewinnen, die in ihren Neubau-Quartieren einen Anteil von Sozialwohnungen schaffen. Ein weiteres großes Thema sind Mietrechtsänderungen, damit Mietpreise nicht explodieren.

Im März 1990 hatte sich der Mieterverein in Dresden als starke Interessenvertretung der Mieter neu gegründet. Über die wechselnden Herausforderungen der vergangenen 28 Jahre – vom Wohnungsmangel, über Eigentumswechsel, Privatisierung, Bauboom, Abriss und Mieterparadies bis zu fehlenden bezahlbaren Wohnungen - berichtet die Broschüre „150 Jahre Mieterbewegung in Dresden“, die der Verein zu seinem Jubiläum herausgegeben hat. Heute gehören ihm 15.000 Mitgliedshaushalte an. Sechs angestellte Juristen sorgen für fachkundige Beratung. Fast alle Streitigkeiten konnten außergerichtlich geklärt werden. Der Verein mischt sich in aktuelle wohnungspolitische Diskussionen ein, macht Missstände öffentlich und setzt sich für ein gerechtes Mietrecht ein. Genau hingeschaut wird z. B. auf den Mietspiegel, den die Landeshauptstadt erarbeitet. Er sorgt für Rechtssicherheit, erklärt Peter Bartels. Aber die Mietänderungen sollten nicht nur über vier sondern über zehn Jahre betrachtet werden. *(C. P.)*

www.mieterverein-dresden.de

WWW
SCHILLER-GALERIE-DRESDEN.DE

FREUDE
SCHÖNER
GÖTTER
FUNKEN.

FRIEDRICH SCHILLER

NEW YEAR

NEW DESIGN

EINKAUFEN.
ESSEN.
KINO.
ÄRZTE.
EVENTS.

NACH DEM UMBAU
NOCH SCHÖNER.
14.JANUAR
—17.MÄRZ
2019

SCHILLER
GALERIE

EINKAUFEN AM BLAUEN WUNDER

Gestaltung: sososeses.com